

Wieder „ein paar Sensationen“?

Der Besuchersteinbruch bei Mühlheim ist ab Samstag geöffnet

Von Edgar Mayer

Mühlheim (EK) Am Samstag ist es wieder soweit. Dann öffnet der Besuchersteinbruch am Schaudiberg bei Mühlheim seine Pforten. Fossilienbegeisterte Sammler können sich wieder auf die Suche nach den Spuren des Urvogels Archaeopteryx oder eines Krokodils begeben.

Roland Pöschl und Uli Leonhardt, Eigentümer des Bruchfeldes, freuen sich schon auf die vielen Gäste, die sicher auch in diesem Jahr wieder auf das fast schon im Schwäbischen zwischen Mühlheim und Tagmersheim gelegene Fossilienparadies strömen werden. Und dieser Begriff sei durchaus nicht übertrieben, denn die Mörnzheimer Schichten, die um einige Millionen Jahre jünger sind als die 150 Millionen Jahre alten Solnhofer Schichten, seien ausgesprochen reich an Fossilien.

Die vielen, auch wissenschaftlich bedeutsamen Funde in den letzten Jahren, unterstreichen dies. Namhafte Geo- und Paläontologen geben sich inzwischen hier die Klinke in die Hand. Wie Roland Pöschl mitteilt, haben sich schon wieder Gruppen aus der ganzen Welt angemeldet. Außerdem denkt er, dass „wir in diesem Jahr sicher wieder ein paar Sensationen vermelden können“. Noch ganz neu ist ein Lehrpfad, der die Geologie und das Profil der Steinbrüche aufzeigt. An mehreren Tafeln wird dargestellt, welche Fossilien man in welchen Schichten findet.

Pöschl leitet seine Gäste an, wie man sich professionell auf Fossilien suche begeben kann. Weiterhin ist auf dem Lehrpfad zu sehen, wie sich die Lagunen in der Vorzeit gebildet haben und vor allem, wie man in den Steinbrüchen um Mörnheim und Mühlheim die Solnhofer Platten geborgen hat. Informationen zur Lithografie, jenem durch Alois Senefelder im Jahr 1798 entwickelten Verfahren, das zur bahnbrechenden Flachdrucktechnik führte, runden das Angebot ab. Das Werkzeug kann selbstverständlich ausgeliehen werden, auch in Kombination mit einer 60-minütigen Führung. Der Preis beträgt zehn Euro pro Person. Terminvereinbarung ist unter (0172) 856 67 45 möglich, aber auch spontan vor Ort. Weitere Informationen unter www.besuchersteinbruch.de.

Öffnungszeiten: vom 30. März bis 3. November täglich (auch samstags, sonntags und an Feiertagen) auch bei schlechtem Wetter von 10 bis 16 Uhr.



Auch für Kinder und Familien ein Fossilienparadies: der Besuchersteinbruch am Schaudiberg zwischen Mühlheim und Tagmersheim. Foto: Mayer